

Evangelisch im Köllertal

Gemeindebrief der
Kirchengemeinden
Köln und Oberes Köllertal

Barockkirche Wahlschied vor 1901

10. Jahrgang Nr. 1/2024

Andacht

„Habt ihr noch keinen Glauben?“

Sie kennen alle die Geschichte, als die Jünger über den See Genezareth fahren und das Meer aufgewühlt ist. Ein Sturm ist losgebrochen. Zuerst versuchen sie es mit Rudern, schreien alle durcheinander, gestikulieren wild mit den Fäusten in der Luft herum. Wahrscheinlich machen sie sich gegenseitig Vorwürfe: Man hätte warten sollen, aber irgendwer hatte gedrängt. Oder es heißt: Wir hätten lieber ein paar Drachmen mehr auf den Tisch gelegt und das größere Boot gemietet... Schuldzuweisungen hin und her, wie im „richtigen“ Leben. Jesus aber, erzählt Markus, „lag hinten im Boot auf einem Kissen und schlief. Sie weckten ihn und riefen: Meister, kümmert es dich nicht, dass wir zugrunde gehen?“ Da steht er auf, droht dem Wind – und plötzlich ist Stille. „Er sagte zu ihnen: Warum habt ihr solche Angst? Habt ihr

noch keinen Glauben?“ Genau den Moment, als Jesus aufsteht, hat der ungarische Meister György Lehoczky festgehalten.

Das Schiff der Kirche wird in rauer See auf und niederbewegt. Man könnte meinen, es kentert. Wasser im Boot, eine hilflose Mannschaft, Schuldzuweisungen hin und her, wie im „richtigen“ Leben. Und Christus sagt: „Habt ihr noch keinen Glauben?“

Es ist eine Ostergeschichte. Das Bild von Lehoczky zeigt es: Giftgrün das Meer, dunkel die Nacht des Todes: Nur der, der von den Toten auferstanden ist, steht aufrecht wie eine Säule. Er hat den Tod besiegt, er hat die Nacht der Angst zerrissen, er weist inmitten eines lebensfeindlichen Weltenmeeres das rettende Ufer. Aber seine Frage bleibt: „Habt ihr noch keinen Glauben?“ Und sie geht an uns.

IMPRESSUM

Der Gemeindebrief „*Evangelisch im Köllertal*“ der evangelischen Kirchengemeinden Kölln und Oberes Köllertal wird herausgegeben im Auftrag der Presbyterien. Die namentlich gekennzeichneten Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Redaktion (V.i.S.d.P.): Joachim Conrad, Ulrich Hammer, Kerstin Marx

Auflage: Oberes Köllertal: 3.000; Kölln: 500

Satz: Thomas Pelletier, www.ohne-grenzen.net

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 9. August 2024



Karfreitag ist so leicht zu verstehen. Als Christus am Kreuz stirbt, ist wieder eine arme Menschenseele Opfer frecher Gewalt geworden, ist das tausendfach besudelte Opfer der Macht am Kreuz von weitem schon zu erkennen. Ganz unsere Welt. Ganz und gar der Mensch.

Ostern ist dagegen so schwer zu verstehen. Als Christus auferstanden ist, ist er aufgestanden für uns und bedroht den Sturm des Lebens, der uns Angst macht, und vernichtet den Tod, der uns so in Bann schlägt. Und – o Wunder – die Jünger, die ihm vertrauen, sind am Land. Und – o Wunder – wir Glaubenden, die ihm vertrauen, erreichen das Ziel des Lebens. Augustinus sagt: „Unruhig ist unser Herz, bis es ruht in der Dir, o Gott.“

***Ihre Pfarrerin Kerstin Marx
Ihr Pfarrer Prof. Dr. Joachim Conrad
Ihr Pfarrer Ulrich Hammer***

Aufruf Betroffene

Kirchenkreis Saar-West ruft Betroffene zur Kontaktaufnahme auf

Der Evangelische Kirchenkreis Saar-West bittet Betroffene von sexualisierter Gewalt innerhalb der Evangelischen Kirche im Saarland um Kontaktaufnahme.

„Bisher haben wir darauf vertraut, von Fällen zu erfahren, wenn es sie gibt“, sagt Superintendent Christian Weyer des Kirchenkreises. Nicht zuletzt durch die kürzlich vorgestellten Ergebnisse der ForuM-Studie wurde deutlich, dass es wahrscheinlich weit mehr Fälle sexualisierter Gewalt im kirchlichen Raum gegeben hat, als derzeit bekannt sind. Darum wolle der Kirchenkreis nun auch offensiv Aufklärung und Aufarbeitung betreiben.

„Als Evangelische Kirche wollen wir uns der Vergangenheit unserer Kirche stellen und den Taten ins Gesicht sehen“, betont Weyer. Man wolle nun mit den Betroffenen gemeinsam alles Mögliche tun, um die Wahrheit ans Licht zu bringen und all das aufzuarbeiten und ihnen gerecht zu werden.

Betroffene von sexualisierter Gewalt und Menschen, die von Gewalttaten wissen oder etwas vermuten, können sich an die „Helfen-Handeln-Hotline“ des Kirchenkreisverbands an der Saar wenden (Tel. 0681 94778327).

Geschulte Vertrauenspersonen melden sich innerhalb von 24 Stunden zurück und beraten vertraulich das weitere Vorgehen. Bei einem begründeten Verdacht auf sexualisierte Gewalt ist eine Meldung an die zuständige Landeskirche verpflichtend, im Falle eines bzw. einer minderjährigen Betroffenen werden die zuständigen staatlichen Behörden verständigt.



Weinstraße
strada del vino

Kevin Klein
Bahnhofstraße 39
66793 Saarwellingen
Tel.: 06838 / 9844688
stradadelvinogmbh@web.de

Öffnungszeiten:
Do.: 14 – 20 Uhr
Fr.: 11 – 20 Uhr
Sa.: 10 – 16 Uhr
oder nach tel. Vereinbarung

Sonntag, 17. März 2024, 17:00 Uhr **St. Patrick's Day**

Ev. Martinskirche Köllerbach,
Sprenger Straße 24, 66346 Püttlingen

Traditional Irish Folk mit den „Himbis“

Unter dem gälischen Bandnamen „Beana Leana“ (zu Deutsch: weise Frau) präsentieren die Musikerinnen und Musiker um die waschechte Irin Catherine Pörtner Traditional Irish Folk. Unterstützt wird sie von Daniel Braun an der Geige, Steffi Riga an den Flöten, Désirée Himbert am Gesang/Percussion und Uwe Himbert an der Gitarre. Die Formation „Beana Leana“ spielt in dieser Besetzung neben traditionellen auch moderne Folksongs von der grünen Insel. Die Setlist umfasst sowohl gefühlvolle Balladen mit



Harmoniegesang als auch tanzbare Jigs & Reels. Hintergründe zu den Liedern und Anekdoten zu Land und Leuten liefert die Sängerin lebhaft aus erster Hand.

Sonntag, 21. April 2024, 18:00 Uhr

Ev. Kirche Heusweiler, Trierer Straße 5,
66265 Heusweiler

„Gracias a la Vida“ – Musik für zwei Gitarren



Das Gitarrenduo KM mit Katrin Klingeberg und Sebastián Montes spielt europäische und lateinamerikanische Musik mit Werken von G. F. Händel, Victor Jara, Fazil Say, Alberto Ginastera, Astor Piazzolla, Violetta Parra.

Konzerte



Katrin Klingeberg unterrichtet Gitarre an der Musikhochschule Stuttgart, Sebastián Montes ist Professor für Gitarre an der Hochschule für Musik Saar (HfM Saar). Eine Veranstaltung der Aktion Kultur Heusweiler in Kooperation mit der evang. Kirchengemeinde Oberes

Köllertal, der Gemeinde Heusweiler und dem Richard-Wagner-Verband Saar. Mit freundlicher Unterstützung der Stiftung europäische Kultur und Bildung.

Sonntag, 28. April 2024, 10:00 Uhr
„Sonntag der Kirchenmusik“

Ev. Kirche Heusweiler, Trierer Straße 5,
66265 Heusweiler

„Singet dem Herrn ein neues Lied“ (Psalm 98)

Nach pandemiebedingter Zwangspause und organisatorischen Anlaufschwierigkeiten im zurückliegenden Jahr wollen wir in diesem Jahr endlich wieder an die liebgewonnene Tradition anknüpfen, den 4. Sonntag nach Ostern als „Sonntag der Kirchenmusik“ in besonderer Weise zu begehen. Hierzu findet am 28. April um 10:00 h in der Ev. Kirche Holz ein musikalisch geprägter Zentralgottesdienst für das gesamte Obere Köllertal statt, in dem neben Martin



Seit 1890 Erfahrung und Kompetenz
Bestattungsunternehmen
Urban Besch
66346 Püttlingen, Marktstraße 39
☎ 0 68 98 - 9 61 20

Im Dienste der Lebenden, zu Ehren der Toten

- Wir sind Tag und Nacht erreichbar, auch an Sonn- und Feiertagen
- Erledigung aller Formalitäten
- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen im In- und Ausland
- Bestattungsvorsorge

Walter an der Orgel auch der Ev. Kirchenchor Wahlschied sowie ggf. eine Auswahl an Blechbläsern mitwirken werden. Gerahmt von einer besonderen, österlich-frohen Liturgie und vielen Gelegenheiten zum aktiven Mitsingen sollen insbesondere choralgebundene als auch freie Werke zur Osterzeit für Chor und Orgel zum Klingen gebracht werden. Seien Sie uns herzlich willkommen und unterstützen Sie mit Ihrem Kommen die kirchenmusikalische Arbeit in unserer Gemeinde!

Martin Walter, Organist

Übrigens: Ab dem Jahr 2025 ist geplant, die bereits seit vielen Jahren in der Wahlschieder Kirche beheimatete „Adventsmusik“ an der Schwelle zum Weihnachtsfestkreis um eine in der Holzer Kirche zu verortende „Passionsmusik“ an der Schwelle zur Karwoche zu ergänzen. Der Festgottesdienst zu Kantate soll indes im jahresbezogenen Wechsel durch alle unsere

Kirchen „wandern“ und insofern in einem wiederkehrenden Rhythmus allen musikalischen Gruppen und Instrumenten die Gelegenheit zur Präsentation bieten.

Meisterkonzerte.Martinskirche.Köllerbach 2024

Auch 2024 wird es wieder drei Meisterkonzerte in dieser beliebten Reihe in der Martinskirche geben. Beginn ist jeweils sonntags um 17:00 Uhr, Einlass ab 16:30 Uhr. Der Eintritt ist frei-um Spenden wird gebeten.

Finanziert wird die Konzertreihe durch den Regionalverband Saarbrücken, die Stiftung Martinskirche und die Spenden der Zuhörerschaft am Ende der Konzerte. Künstlerischer Leiter ist der Konzertpianist Christian Strauß (www.konzertpianist-strauss.de). www.evangelisch-im-koellertal.de/ MeisterkonzerteMartinskirche

Sonntag, 14. April 2024, 17:00 Uhr

Ev. Martinskirche Köllerbach,
Sprenger Straße 24, 66346 Püttlingen

Klavier-Recital mit Dinis Schemann

Dinis Schemann wurde in Coimbra/Portugal geboren und verbrachte seine Kindheit

Konzerte



abwechselnd in Lissabon und bei Porto auf einem Landgut der Familie. Dort begann er schon als Vierjähriger mit dem Klavierspiel. Als er 10 Jahre alt war, zog die Familie nach Deutschland. Er studierte bei Prof. Günter Louegk, später bei Prof. Alfons Kontarsky und Prof. Eckart Besch. Damit steht er in der Tradition der Pianisten Eduard Erdmann und Walter Giesecking.

Bereits mit 12 Jahren gab Dinis Schemann seinen ersten vollständigen solistischen Klavierabend. Sein musikalisches Schaffen wird durch Einspielungen dokumentiert, die u.a. mit dem Bayerischen Rundfunk, dem Südwestrundfunk oder dem Deutschlandradio entstanden sind. Dinis Schemann lebt mit seiner Frau Susanne im Nördlinger Ries. www.dinis-schemann.eu

Sonntag, 15. Sep. 2024, 17:00 Uhr
Ev. Martinskirche Köllerbach,
Sprenger Straße 24, 66346 Püttlingen

Konzert für Klavier zu vier Händen mit dem Klavierduo Susanne Endres und Christian Strauß
– Werke aus der Klassik und der Romantik

Susanne Endres und Christian Strauß lernten sich während ihres Klavierstudiums an der Musikhochschule in Mainz kennen, wo sie beide in der Meisterklasse der berühmten Pianistin Prof. Lidia Grychtolowna studierten. Seit 2023 treten sie neben ihrer solistischen, kammermusikalischen und pädagogischen Tätigkeit mit großer Freude und sehr erfolgreich gemeinsam als Klavierduo auf.
www.musikzimmer-kronberg.de bzw.
www.konzertpianist-strauss.de



Brockensammlung für Bethel – Der Umwelt zuliebe

Jährlich sammeln über 4.500 Kirchengemeinden Altkleider für Bethel. Diese wurden in der Vergangenheit von der Brockensammlung mit Plastiksammelsäcken ausgestattet.

Bereits heute nutzen viele Spender gebrauchte Plastiktüten aus dem eigenen Haushalt. Dies hilft maßgeblich, die Neuproduktion und Entsorgung von Plastikmüll zu reduzieren. Leider sind Kartons für die Kleidersammlungen nicht gut geeignet.

Beachten Sie bitte bei der Qualität Ihrer Spende, dass nur mit guter und tragbarer Kleidung die Arbeit Bethels unterstützt werden kann.

Termin: 2.-5. Mai 2024

Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen



Rosinus

•Bestattungsvorsorge •unverbindliche Beratung
•Sterbeversicherung •Erledigung aller Formalitäten

Unser Bestattungsunternehmen besteht schon in der dritten Generation und zeugt von Zuverlässigkeit, Einfühlungsvermögen und fachlicher Kompetenz.

66292 Riegelsberg • Tel.: 0 68 06 - 25 46



seit 1995

Pflegedienst Johannes Brück



Wir helfen gern !

Tel. 06806 / 44 06 55 Fax 06806 / 3 08 15 85
E-Mail: info@pflagedienst-brueck.de
Internet: www.pflagedienst-brueck.de

Abgabestellen:

- Martin-Luther-Haus Holz,
- Pfarrhaus Köllerbach,
- Gemeindehaus Walpershofen und
- Gemeindehaus Riegelsberg

Was kann in den Kleidersack?

Gut erhaltene Kleidung und Wäsche, Schuhe (bitte paarweise bündeln), Handtaschen, Plüschtiere und Federbetten – jeweils gut (am besten in Säcken) verpackt

Weitere Infos gibt es unter www.bethel.de und www.brockensammlung-bethel.de

Kirchengemeinde Köln

Presbyterwahl 2024 in der Kirchengemeinde Köln

Mit einer Wahlbeteiligung von 24,68% haben die Gemeindeglieder bestimmt, wer dem Presbyterium in Köln angehören soll. Gewählt sind:

.....

Da Susanne John aus gesundheitlichen Gründen die Wahl schriftlich ausgeschlagen hat, rückt nach § 24 Abs 4 PWG Rita Bär nach (227 Stimmen).

1.	Patrik Roether	379 Stimmen
2.	Helga Neuschwander	333 Stimmen
3.	Lucas Dincher	326 Stimmen
4.	Anna Christina Bläs	316 Stimmen
5.	Benjamin Schmidt	294 Stimmen
6.	Gerd Kothe	285 Stimmen
7.	Marco Krauß	261 Stimmen
8.	Susanne John	228 Stimmen

Rita Bär geb Sträßer

Jg. 1969

Püttlingen-Köllerbach

Presbyterin seit 2018



Anna Christina Bläs geb. Altpeter

Jg. 1978

Püttlingen

neugewählt als Presbyterin



Lucas Dincher

Jg. 2004

Püttlingen-Köllerbach

Presbyter seit 2021



Gerd Kothe

Jg. 1966

Püttlingen-Köllerbach

Presbyter seit 2018



Marco Krauß

Jg. 1982

Püttlingen

neugewählt als Presbyter



Helga Neuschwander geb. Kreuzberger

Jg. 1971

Püttlingen-Köllerbach

Presbyterin seit 2016

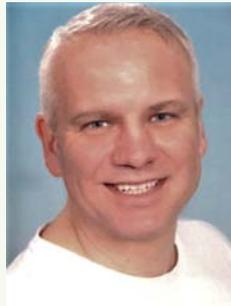


Patrik Roether

Jg. 1972

Püttlingen-Köllerbach

Presbyter seit 2012



Benjamin Schmidt

Jg. 1987

Riegelsberg-Walpershofen

Presbyter seit 2020



Daniel Schönweiß

Jg. 1987

Püttlingen

Mitarbeiterpresbyter seit 2022



In der Kirchengemeinde Kölln ist ein Platz mit Mitarbeitenden des kirchlichen Bereiches zu besetzen. Es gibt nur einen Vorschlag daher findet keine Wahl statt. Nach dem Presbyterwahlgesetz ist dieser Kandidat gewählt.



*Ich bin der Weinstock,
ihr seid die Reben.
Wer in mir bleibt und ich in ihm,
der bringt viel Frucht;
denn ohne mich könnt ihr nichts tun.
Joh. 15,5*

Am 30. Dezember 2023 verstarb in ihrem Haus in Köllerbach unsere ehemalige Presbyterin

Helga Margardt geb. Kollmar

im Alter von 82 Jahren. Ausgebildet bei der Sparkasse Saarbrücken, arbeitete sie bis zur Verrentung als kfm. Angestellte in der Glasbranche. Geprägt von ihrem evangelischen Elternhaus war sie in zahlreichen Vereinen tätig und trat dann in einer schweren Krise am 23. Mai 1983 in das Köllner Presbyterium ein. In den letzten Jahrzehnten war sie in unserer Ökumenischen Fastengruppe aktiv und gehörte mit ihrem Mann Gerd zu den treuesten Gottesdienstbesuchern. Wir denken an Sie in großem Respekt und Dankbarkeit zurück. Wir befehlen sie der Liebe Gottes und sind ihrem Ehemann Gerd, ihrer Tochter, ihrem Schwiegersohn und ihrem Enkel in der Trauer verbunden.

Das Presbyterium

Prof. Dr. Joachim Conrad
Vorsitzender

Patrik Roether
Stelly. Vorsitzender

Gerd Kothe
Finanzkirchmeister

Aus dem Leben unserer Gemeinde

	2023	2022	2021	2020	2019
getauft wurden:	29	30	34	9	24
- Mädchen	14	9	17	4	15
- Jungen	15	21	17	5	9
konfirmiert wurden:	14	15	14	11	26
- Köllerbach	2	3	6	5	9
- Püttlingen	8	7	5	4	8
- Walpershofen	1	5	1	0	4
- andere Gemeinden	3	0	2	2	5
getraut wurden:	7	7	5	6	9
- Jubiläumshochzeiten	0	1	3	0	0
bestattet wurden:	54	54	41	46	41
- Frauen	29	29	20	23	20
- Männer	25	25	21	23	21
- aus Köllerbach	16	16	17	17	13
- aus Püttlingen	19	16	15	21	17
- aus Walpershofen	13	16	5	5	8
- mit Wohnsitz außerhalb	6	6	4	3	3
ausgetreten:	39	36	31	24	22
aufgenommen:	5	13	4	2	3
Gottesdienste:	133	139	158	126	158
- Köllerbach	71	78	89	74	55
- Püttlingen	./.	./.	./.	./.	46
- Walpershofen	58	61	69	52	54
Schulgottesdienste:	10	7	14	1	18
Altenheim:	21	16	11	12	25
Andachten insgesamt:	11	9	11	4	8
Hausabendmahle:	4	2	1	0	1

Kirchengemeinde Köln

Gemeindefahrt nach Schottland

Vom 12.-19. Oktober 2024 findet eine Kölner Gemeindefahrt nach Schottland statt. Wir sind leider noch in einer frühen Planungsphase. Es wird eine Rundreise, in der wir in Edinburgh starten. Anvisierte Ziele sind Oban, die Isle of Iona, Loch Ness und Inverness, Aberdeen und St. Andrews. Burgen, Klöster, Seen und Berge warten auf uns, dazu Dudelsack, Whisky und schottische Butterplätzchen. Die Unterkunft findet in Hotels statt mit Halbpension; es gibt ein geführtes Besichtigungsprogramm.

Leider galoppieren die Preise in der Tourismusindustrie davon, und Schottland gehört nicht mehr zur EU. Voraussichtlich kostet die Teilnahme pro Person 1.600,00 € (inkl. Fahrten vor Ort, Eintritte, Hotel mit Halbpension und Flug). Mittagsimbiss und Getränke sind nicht enthalten. Kinder unter 14 Jahren werden durch zweckgebundene Spenden unterstützt.

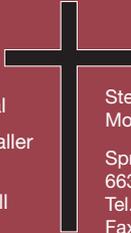
Wir bekommen Staffelpreise; je größer die Teilnehmerzahl, desto günstiger die Fahrt. Wer Interesse hat, fordert das Anmeldeformular unter der E-Mail koelln@ekir.de an.



Bestattungen Altmeyer

geprüfter Bestatter

- Erd-, Feuer-, Friedwald- und Seebestattungen
- Überführung international
- Sämtliche Erledigungen aller Formalitäten
- Rat und Hilfe im Trauerfall
- Bestattungsvorsorge
- Tag und Nacht erreichbar



Stefan Altmeyer
Mobil: 01 73/3 60 43 05

Sprenger Str. 14
66346 Püttlingen
Tel.: 0 68 06/43 34
Fax: 0 68 06/48 08 29
info@bestattungen-altmeyer.de
www.bestattungen-altmeyer.de

Anmeldeschluss ist der 15. Mai 2024.

Zuerst können sich nur Gemeindeglieder anmelden, nach dem 15. Mai wird die Teilnahme geöffnet für Interessierte aus anderen Gemeinden. – Wichtig: Für Schottland braucht man einen gültigen Reisepass – auch für Kinder –, weil es eben nicht mehr zur EU gehört.

Kindergottesdienst in Köllerbach

Die Kindergottesdienste in Köllerbach, die von Sylvia und Daniel Schöneweiß angeboten werden, finden immer am 1. Sonntag im Monat um 10:30 Uhr parallel zum Gottesdienst im Gemeindehaus Köllerbach, Sprenger Straße 30, statt.



Gemeinsam wird gesungen, gebetet, Geschichten gehört, gebastelt und gespielt.

Die nächsten Termine:

- 3. März,
- 5. Mai,
- 2. Juni und
- 7. Juli.

Das junge Team freut sich auf alle, die kommen wollen.



Kirchengemeinde Oberes Köllertal

Presbyterwahl 2024 in der Kirchengemeinde Oberes Köllertal

Da keine ausreichende Vorschlagsliste für die Presbyteriumswahl am 18 Februar 2024 zustande in der Gemeinde Oberes Köllertal zustande kam, hat der Kreissynodalvorstand der Kirchengemeinde gemäß § 15a, Abs. 4 PWG gestattet, die Presbyteriumswahl nicht durchzuführen. Damit gelten die Vorgeschlagenen als gewählt und stellen sich Ihnen mit Bild vor.

Eric Bach

Jg. 1977

Heusweiler

Presbyter seit 2014



Steffen Balzert

Jg. 1972

Riegelsberg

Presbyter 2014 bis 2020
und seit 2024



Lisa Bickelmann

Jg. 1979

Riegelsberg

Presbyterin seit 2024



Petra Brück

Jg. 1971

Holz

Presbyterin seit 2012



Dr. Frank Forster

Jg. 1977

Heusweiler

Presbyter seit 2016



Ronald Kunkel

Jg. 1961

Heusweiler

Presbyter seit 1996



Kirchengemeinde Oberes Köllertal

Eva Müller

Jg. 1974

Heusweiler

Presbyterin seit 2008



Carola Ruth

Jg. 1962

Riegelsberg

Presbyterin seit 2020



Heiko Walter

Jg. 1978

Riegelsberg

Presbyter seit 2016



Beruflich Mitarbeitende

Elke Collet-Schäfer

Jg. 1969

Heusweiler

Mitarbeiterpresbyterin seit 2020



In dem Gottesdienst in Riegelsberg am 17. März 2024 um 10:00 Uhr werden sie in ihr Amt offiziell eingeführt. Die Mitglieder des Bevollmächtigtenausschusses, die nicht im neuen Presbyterium weiterarbeiten, werden in dem gleichen Gottesdienst verabschiedet.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit im neuen Presbyterium und danken schon jetzt den ausscheidenden Presbyter/innen.

Kevin Klein
Salbacher Str. 1A
66292 Riegelsberg
Tel.: 06806 / 7053



Kirchengemeinde Oberes Köllertal

Jahre Ev. Bläserkreis Heusweiler

Seit nunmehr 40 Jahren gibt es den Bläserkreis in unserer Kirchengemeinde. Pfarrer Hans Ludwig Roth hat uns eine kleine Geschichte des Bläserchores geschrieben, die Sie als Leporello in der Kirche und im Pfarramt bekommen können.



Hier eine kleine Leseprobe:

„Am Kantate-Sonntag 1983 hatte ich in Heusweiler Gottesdienstvertretung. Drei Jahre zuvor musste ich damals aus familiären Gründen von hessischen in die rheinische Kirche wechseln und war Berufsschulpfarrer in Völklingen. In den Abkündigungen irritierte mich: „Probe des Posaunenchores“. Bei der Verabschiedung an der Kirchentür traf ich Fritz Klein. Ich kannte ihn als

Trompeter, weil ich in der Zeit, als ich meine Frau kennenlernte, gemeinsam mit ihm gelegentlich im Posaunenchor der Dilsburger Chrischona-Gemeinschaft musiziert hatte. Auf meine Frage hin bestätigte er, dass die Kirchengemeinde neuerdings einen Posaunenchor hätte, und er sei auch dabei. Mehr spaßeshalber meinte ich: „Wenn ihr eine Tuba hättet, würde ich mitmachen.“ Seine Antwort: „Wir haben eine – und keinen, der sie bläst!“ So war ich von Anfang an dabei.

Eigentlich kam es ja eher zufällig zur Gründung des Bläserkreises. Fritz Klein und sein Freund Harald Leiner, der schon lange Jahre den Dilsburger Posaunenchor leitete und auch überregional in der Posaunenchorarbeit aktiv war, hatten damals theologische Differenzen mit der Gemeinschaftsleitung. Darum waren sie mit fünf weiteren Familienmitgliedern auf der Suche nach einer neuen geistlichen Heimat für ihr bläserisches Engagement. Ein Gespräch mit Pfarrer Dieter Trokar brachte sie dann ans Ziel, und die Evangelischen Kirchengemeinde Heusweiler bekam am 9. März 1983 von einem Tag auf den anderen einen siebenköpfigen Posaunenchor. Bald nach mir stieß dann auch Küster Hartmut Feld dazu. Weitere Gemeindeglieder schlossen sich an, so dass in dieser zunächst informellen Gruppe zeitweise bis zu 12 Bläser aktiv waren.“

Ferienkirche 2024

An alle Kinder im Alter von 6-13 Jahren.

Die Ferienkirche 2024 findet für alle Kinder im Alter von 6 bis 13 Jahren vom 12. bis 20. Juli 2024 im *Martin-Luther-Haus* in Holz statt. Das Motto wird dieses Jahr der „Dschungel“ sein; das Team ist schon fleißig bei der Planung. Auch dieses Jahr wollen wir wieder mit Euch basteln, spielen, singen, malen, Geschichten hören und vor allem ganz viel Spaß haben.

Wir treffen uns am:

- 12.07.2024
von 15:00 bis 19:00 Uhr
- 13.07.2024
von 15:30 bis 19:00 Uhr
- 15.07.2024
ab 18:00 Uhr mit Übernachtung
im Martin-Luther-Haus
- 16.07.2024
gemeinsames Frühstück bis 8:30 Uhr
- 16.07.2024
von 16:00 bis 19:00 Uhr
- 17.07.2024
von 9:00 bis 19:00 Uhr Tagesfahrt
- 18.07.2024
von 15:30 bis 19:00 Uhr

- 19.07.2024
von 15:30 bis 19:00 Uhr
- 20.07.2024
ab 18:00 Uhr Abschlussgottesdienst und
gemütliches Beisammensein mit Eltern,
Großeltern ...

Wer Lust bekommen hat, (wieder) dabei zu sein, darf sich ab 26. April 2024 in den Gemeindebüros anmelden.

Die Teilnehmergebühr beträgt für das

- 1. Kind: 39,00 €
- 2. Kind: 27,00 €
- 3. Kind: 14,00 €
- 4. und jedes weitere 10,00 €.

Das Team der Ferienkirche freut sich auf Euch!

Einführung unser Küsterin Laura Lang

Am 3. Februar wurde Laura Lang in einem Gottesdienst in der Kirche in Heusweiler als Küsterin eingeführt. Laura Lang ist 18 Jahre alt und wohnt in Riegelsberg. In unserer Kirchengemeinde war sie schon von klein auf aktiv. Wir freuen uns sehr, dass sie nun als Küsterin bei uns tätig ist, und wünschen ihr Gottes Segen. Laura Lang ist Küsterin in Heusweiler,

Kirchengemeinde Oberes Köllertal



Daniela Jeckel-Lang ist Küsterin in Riegelsberg und Jörg Brück ist Küster in Wahlschied und Holz.

Ein tolles Team!



Gemeindefest im Oberen Köllertal am 26. Mai 2024

Das dritte gemeinsame Gemeindefest soll am Wochenende nach Pfingsten in Heusweiler stattfinden. Unser Festausschuss wird sich mit den Details noch befassen. Über den Stand der Dinge werden wir zu gegebener Zeit in der Wochenpost informieren. Wir freuen uns auf Sie und auf ein schönes Gemeindefest mit vielen Gesprächen und Begegnungen und natürlich gutem Essen und Trinken.

Konfi-Camp in Gnadenthal

vom 26. bis 28. Januar 2024 nahmen 21 Konfis mit vier Betreuer/innen sowie Pfarrerin Marx und Pfarrer Hammer an dem inzwischen schon traditionellen Konfi-Camp im Gästehaus Nehemiahhof des ehemaligen Zisterzienser Kloster Gnadenthal (heute Ökumenischen Kommunität Jesus-Bruderschaft) teil. Nach der Ankunft bei kaltem, aber herrlichem Wetter wurden die Zimmer bezogen und die Konfis erkundeten das Dorf Gnadenthal. Am Abend musste das aufregende Geländespiel bewältigt werden. Abschlusspunkt war dann der bunte Abend mit vielfältigen Gruppenspielen.



Nach einer kurzen Nacht startete die Gruppe mit einem Morgenimpuls in den Tag, um sich am Vormittag in der Klosterkirche über das alte Kloster, das zu neuem Leben erwacht ist, an Ort und Stelle zu informieren.



In der späteren persönlichen Begegnung mit einer Schwester und einem Bruder der Gemeinschaft konnten die Konfis Fragen über das Leben in dieser modernen Bruder- und Schwesternschaft stellen. Der Samstagnachmittag war gefüllt mit kreativen Angeboten, und es entstanden wahre Kunstwerke auf alten Schallplatten oder kleine Schmuckstücke aus Speckstein.



Kirchengemeinde Oberes Köllertal

Wer es lieber abenteuerlich mochte, konnte sein Geschick im Kistenklettern ausprobieren. Nach dem Abendessen ging es noch einmal in die Klosterkirche zur Gebetsnacht mit verschiedenen Angeboten um den christlichen Glauben.



Am Sonntagmorgen nahmen wir alle am Gottesdienst der Gemeinschaft im Bruderhaus teil. Der Gottesdienst zeigt die Vielfalt und den Reichtum unterschiedlicher kirchlicher Traditionen mit neueren Liedern und Gebeten. Müde, aber voller neuer Eindrücke kehrten wir am Sonntagmittag wieder nach Heusweiler zurück.

Kaffeeklatsch im Martin-Luther-Haus

Einmal im Monat findet Montags im Martin-Luther-Haus in Holz der „Kaffeeklatsch“ statt. Ab 15:00 Uhr treffen sich Männer und Frauen

Restaurant Hirchenhahn

Ihr Traditionslokal im Köllertal - Essen für die Sinne

Liebe Gäste und Freunde unseres Hauses,
wir möchten Ihnen in dieser nicht einfachen Zeit gerne etwas mitgeben,
von dem wir fest überzeugt sind:
"Gott hält uns in der Hand, auch wenn die Welt kopfüber steht".

Wir sind ihr zuverlässiger Ansprechpartner für Feiern jeder Art.

Öffnungszeiten:

Do, Fr, Sa, So ab 18.00 Uhr

So Mittag auch von 12.00 bis 14.00 Uhr

Für Trauerfeiern oder Festlichkeiten ausserhalb unserer Öffnungszeiten stehen wir ebenfalls gerne nach rechtzeitiger Absprache zur Verfügung.

Herzlichst Ihr Team Hirchenhahn



Kurzenbergstraße 87 · 66292 Riegelsberg · Tel (06806) 77 252 · www.restaurant-hirchenhahn.de



zum gemütlichen Beisammensein und Austausch mit Kaffee, Kuchen und Schnittchen. In loser Reihenfolge finden kurze Vorträge, gemeinsames Singen oder auch ein „Motto-Kaffeeklatsch“ statt. So versuchen wir im Jahreskreis eine Faschingsfeier, ein Sommer- und ein Oktoberfest sowie eine Weihnachtsfeier zu organisieren. Dazwischen ist „einfach nur Kaffeeklatsch“. Eingeladen und herzlich Willkommen sind alle, die dabei sein möchten.

Folgende Termine stehen jetzt schon fest:

- 22. April 2024,
- 13. Mai 2024,
- 17. Juni 2024 und
- 8. Juli 2024.

Nach einer Sommerpause geht es am 23. September 2024 weiter.

Desweiteren findet am 26. Mai 2024 das Gemeindefest in Heusweiler rund um das Gemeindehaus „Haus der Begegnung“ statt. Herzliche Einladung auch dazu!

Das Team vom Kaffeeklatsch

Konfirmanden 2025

Für die neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden der Kirchengemeinde Oberes Köllertal gibt es ein erstes gemeinsames Infotreffen mit Konfis und Eltern mit Flammkuchenessen am

**26. April 2024 um 17:30 Uhr
im Gemeindehaus „Haus der Begegnung“
Heusweiler.**

Gerne können Geschwisterkinder mitkommen.

Der Unterricht ist einjährig und findet einmal im Monat an einem Samstag statt. Eingeladen sind alle Jugendlichen, die zum Zeitpunkt der Konfirmation Mai/Juni 2025 ca. 14 Jahre alt sein werden. Wer bis Mitte April keine Einladung bekommen hat, melde sich doch bitte im Pfarrbüro.

Gottesdienste in den Gemeinden

Alle Termine kündigen wir unter Vorbehalt an. Bitte lesen Sie immer die Tagespresse.

Palmarum

Samstag, 23. März 2024

- 14:00 Heusweiler Taufgottesdienst
- 18:00 Holz mit bes. musik. Gestaltung

Sonntag, 24. März 2024

- 09:15 Köllerbach
- 10:00 Heusweiler, Silberne Konf. u. Einführung
- 10:30 Walpershofen

Gründonnerstag

Donnerstag, 28. März 2024

- 18:00 Heusweiler Gemeindehaus mit
Tischabendmahl und Essen
- 19:00 Walpershofen Konf. Abendmahl

Karfreitag

Freitag, 29. März 2024

- 10:00 Köllerbach m.A.
- 10:00 Riegelsberg m.A.
- 10:00 Wahlschied m.A.

Osternacht

Samstag, 30. März 2024

- 22:00 Köllerbach m.A.

Ostersonntag

Sonntag, 31. März 2024

- 06:00 Riegelsberg Osterfrühgd. mit
Osterfrühstück
- 08:30 Holz m.A. mit anschl. Osterfrühstück und
Ostereiersuchen
- 10:00 Walpershofen m.A.

Ostermontag

Montag, 1. April 2024

- 10:00 Heusweiler Fam.Gd. im Gemeindehaus
mit anschl. Ostereiersuchen und
Kirchenkaffee
- 10:00 Köllerbach m.A.
- 17:00 Püttlingen Ök. Vesper Marienkapelle

Quasimodogeniti

Samstag, 6. April 2024

- 18:00 Heusweiler
- 18:00 Walpershofen

Sonntag, 7. April 2024

- 09:15 Wahlschied m. A.
- 10:30 Köllerbach m.A.
- 10:30 Riegelsberg m.A.

Miserikordias Domini

Samstag, 13. April 2024

- 18:00 Köllerbach
- 18:00 Riegelsberg m.A.

Gottesdienste in den Gemeinden

Sonntag, 14. April 2024

- 09:15 Holz
- 10:30 Heusweiler m.A.
- 10:30 Walpershofen m.A.

Jubilate

Sonntag, 21. April 2024

- 09:15 Walpershofen
- 10:00 Riegelsberg, Vorstellungsgd. der Konfirmandinnen und Konfirmanden
- 10:30 Köllerbach
- 14:30 Heusweiler, Taufgottesdienst

Kantate

Sonntag, 28. April 2024

- 09:15 Köllerbach
- 10:00 Holz m. bes. musik. Gestaltung
- 10:30 Heusweiler Taufgottesdienst
- 10:30 Walpershofen

Rogate

Samstag, 4. Mai 2024

- 18:00 Heusweiler
- 18:00 Walpershofen Jubiläumskonf.

Sonntag, 5. Mai 2024

- 09:15 Wahlschied m.A.
- 10:30 Köllerbach m.A., par. Kindergd Gemeindeh.
- 10:30 Riegelsberg
- 14:30 Walpershofen, Konfirmation

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 9. Mai 2024

- 10:00 Köllerbach
- 10:00 Riegelsberg mit anschl. Grillen

Exaudi

Sonntag, 12. Mai 2024

- 10:30 Walpershofen
- 14:00 Holz, Konfirmation m.A.
- 14:30 Köllerbach, Konfirmation

Pfingstsonntag

Sonntag, 19. Mai 2024

- 10:00 Walpershofen m.A.
- 10:00 Riegelsberg, Konfirmation m.A.
- 14:00 Heusweiler, Konfirmation m.A.
- „Nacht der Kirchen“ in Riegelsberg (siehe aktuelle Wochenpost)

Pfingstmontag

Montag, 20. Mai 2024

- 10:00 Köllerbach m.A.
- 10:00 Riegelsberg m. Taufe

Trinitatis

Sonntag, 26. Mai 2024

- 09:15 Walpershofen
- 10:30 Heusweiler, Festgd. zum Gemeindefest
- 10:30 Köllerbach Silberkonf.

Gottesdienste in den Gemeinden

1. Sonntag nach Trinitatis

Samstag, 1. Juni 2024

18:00 Walpershofen

Sonntag, 2. Juni 2024

09:15 Wahlschied m.A.

10:30 Köllerbach m.A., par. Kindergd
Gemeindeh.

10:30 Riegelsberg

2. Sonntag nach Trinitatis

Samstag, 8. Juni 2024

18:00 Köllerbach

18:00 Riegelsberg m.A.

Sonntag, 9. Juni 2024

09:15 Holz m.A.

10:30 Heusweiler m.A.

10:30 Walpershofen m.A.

3. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 16. Juni 2024

09:15 Riegelsberg

09:15 Walpershofen

10:30 Köllerbach

10:30 Wahlschied

4. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 23. Juni 2024

09:15 Köllerbach

10:00 Riegelsberg, Taferinnerung

10:30 Walpershofen

5. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 30. Juni 2024

09:15 Walpershofen

10:30 Köllerbach

Heusweiler (Zeit siehe Wochenpost)

6. Sonntag nach Trinitatis

Samstag, 6. Juli 2024

18:00 Heusweiler

18:00 Walpershofen

Sonntag, 7. Juli 2024

09:15 Wahlschied m.A.

10:30 Köllerbach m.A., par. Kindergd
Gemeindeh.

10:30 Riegelsberg

7. Sonntag nach Trinitatis

Samstag, 13. Juli 2024

18:00 Köllerbach

18:00 Riegelsberg m.A.

Sonntag, 14. Juli 2024

09:15 Holz

10:30 Heusweiler

10:30 Walpershofen m.A.

8. Sonntag nach Trinitatis

Samstag, 20. Juli 2024

18:00 Holz, Fam.gd. Abschluss d. Ferienkirche

Gottesdienste in den Gemeinden

Sonntag, 21. Juli 2024

09:15 Wahlschied m.A.
09:15 Walpershofen
10:30 Heusweiler m. Kirchenkaffee
10:30 Köllerbach

9. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 28. Juli 2024

09:15 Köllerbach
09:15 Riegelsberg
10:30 Holz
10:30 Walpershofen

10. Sonntag nach Trinitatis

Samstag, 3. August 2024

18:00 Walpershofen

Sonntag, 4. August 2024

09:15 Heusweiler m.A.
10:30 Köllerbach m.A.
10:30 Wahlschied mit Kirchenkaffee

11. Sonntag nach Trinitatis

Samstag, 10. August 2024

18:00 Köllerbach

Sonntag, 11. August 2024

09:15 Holz m.A.
10:30 Riegelsberg mit Kirchenkaffee
10:30 Walpershofen m.A.

12. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 18. August 2024

09:15 Wahlschied
09:15 Walpershofen
10:30 Heusweiler
10:30 Köllerbach

13. Sonntag nach Trinitatis

Sonntag, 25. August 2024

09:15 Köllerbach
09:15 Riegelsberg m.A.
10:30 Holz mit Kirchenkaffee
10:30 Walpershofen

24h Bestattungsvorsorge
Bestattungsunternehmen
Melanie STUMM

Winterscheidtstraße 38
66265 Heusweiler
Tel.: 06806 / 798 43

Erdbestattung	Baumbestattung
Feuerbestattung	Seebestattung

Erladigung aller Formalitäten
Überführungen, Grabherstellungen
und mehr...



www.Stumm-Bestattungen.de · info@Stumm-Bestattungen.de

Die Ballade von Gustav Flink, dem Wechsler im Tempel

Am Sonntag früh in Gustavs Kindertagen
strich glatt die Mutter den Matrosenkragen
und sagte sanft: „Mein Kind, Du musst Dich sputen.
Der Gottesdienst beginnt in zehn Minuten.
Versäum' ihn nicht, es würde mich sehr kränken!
Was sollten denn die Nachbarn von uns denken?“

*Ein Mann muss Grundsätze haben.
Also rein in die Kirche!*

Doch nach dem Weltkrieg und der Angst-Periode
kommt auch die Kirche ziemlich aus der Mode.
Und Gustav Flink, der ist da schnell im Bilde,
der glaubt zurzeit an Ludendorffs Mathilde.
Er ist ein deutscher Mann. Und überhaupt:
Dem Freien steht es frei, an was er glaubt.

*Ein Mann muss Grundsätze haben.
Also raus aus der Kirche!*

Der Führer kommt und ändert die Parolen,
hat „Positives Christentum“ befohlen.
SA marschiert, HJ und Arbeitsdienst
geschlossen mit Gesang zum Gottesdienst.
Und Gustav Flink mit ruhig festem Tritt,
SA-Mann Flink marschiert natürlich mit.

*Ein Mann muss Grundsätze haben.
Also rein in die Kirche!*

Doch bald steht tief im Kurs Gott und der Nächste,
denn jeder Führer ist sich selbst der Höchste.
Man hilft sich selbst. Man tritt – doch nicht zum
Beteten.

Und Gustav eilt, mal wieder auszutreten.
Vorsehung droht. Der Führer ist ganz Ohr.
Der kleine Mann, der sieht sich lieber vor.

*Ein Mann muss Grundsätze haben.
Also raus aus der Kirche!*

Als dann jedoch der Endsieg plötzlich ausfiel
und die Befreiung mit der Tür ins Haus fiel,
da reute manchen seine Schuld und Fehle.
Auch Gustav Flink entdeckte seine Seele.
Er kam. Er sang im Chor. Er half dem Propst.
Und manchmal gab's beim Hilfswerk Trockenobst.

*Ein Mann muss Grundsätze haben.
Also rein in die Kirche!*

Zehn Jahre drauf:
Man schult ihn, man beäugt ihn –
kurzum: der Atheismus überzeugt ihn.
Der gute Gustav folgt dem Zug der Jahre
und eilt ein neues Mal hin zum Notare.
Der kennt ihn schon: „Ah, Flink!
Weiß schon Bescheid.
Ein Kirchenaustritt – 's ist mal wieder Zeit.“

*Ein Mann muss Grundsätze haben.
Also raus aus der Kirche!*

Dereinst jedoch traf man in schon in Bälde
im Flüchtlingslager zu Marienfelde,
beschäftigt, seine Bibel abzustauben
und wieder einmal heimgekehrt zum Glauben.
„Im andern Staat“, so hat man ihm gesagt,
„ist wieder etwas Kirchlichkeit gefragt.“

*Ein Mann muss Grundsätze haben.
Also rein in die Kirche!*

Herr Gustav Flink und alle Spießgefährten,
Ihr schnell Abtrünnigen und schnell Bekehrten,
Ihr flinken Wechsler in verschied'nen Tempeln,
bald dies, bald das, nur um nicht anzurempeln,
es ist ein Grundsatz schon seit Jesu Zeit,
dass Ihr zum Tempel auszutreiben seid.

*Ein Mann muss Grundsätze haben.
Also raus aus der Kirche!*

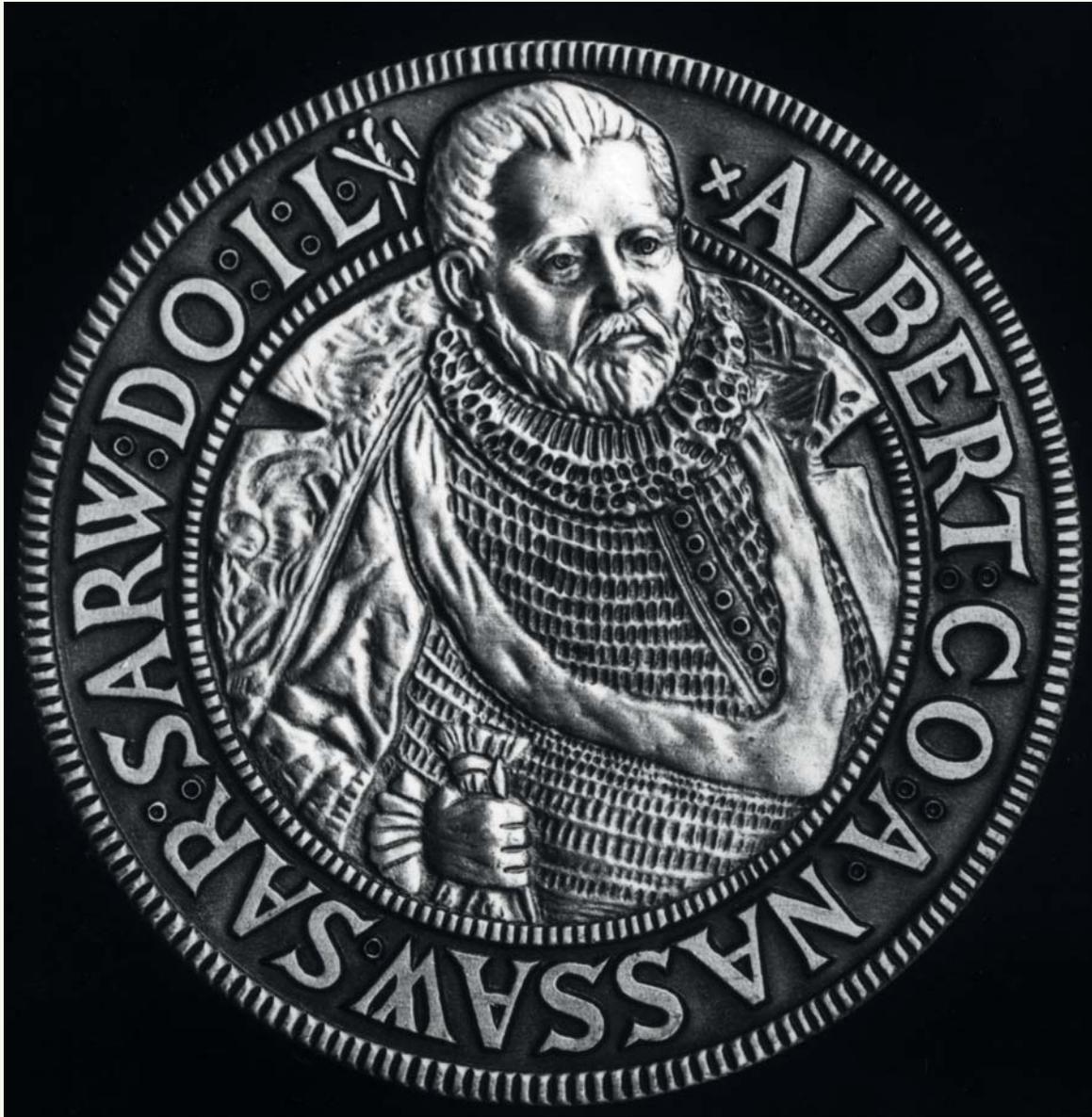
Ihr ander'n aber, die mit Leid und Schrecken
auf Sand gegründet diese Welt entdecken,
Euch sei Herr Flink ein tröstliches Exempel:
Trotz aller Wechsler steht des Herren Tempel.
Und wohl dem klugen Mann, der dieses sieht
und daraus seine Folgerungen zieht!

*Ein Mann muss Grundsätze haben.
Also rein in die Kirche!*

Prof. Dr. theol. Klaus-Peter Hertzsch
(1930-2015)
Ehrenbürger der Stadt Jena



Ev. Kirche Heusweiler 1917



Reformationsgraf Albrecht von Nassau-Saarbrücken

Bildnachweise

<i>Titelbild</i>	Barockkirche Wahlschied vor 1901	S. 18	Hans Ludwig Roth
S. 3	Privatarchiv Conrad, Püttlingen	S. 20	Jörg Brück
S. 5	links: Uwe Himbert rechts: Aktion Kultur Heusweiler	S. 21	Ulrich Hammer
S. 6	links: Aktion Kultur Heusweiler rechts: Maurice Jelinski	S. 22	Ulrich Hammer
S. 8	links: Maria de Almeida rechts: Karsten Schmidt-Hern	S. 23	Jörg Brück
S. 10-11	Presbyteriumswahl 2024 eigene Fotos der Kandidatinnen und Kandidaten	S. 29	Pfarrarchiv Heusweiler
S. 12	Familienbesitz	S. 30	Maurice Jelinski
S. 14	Maurice Jelinski	S. 32	Marliese Gimmler
S. 15	Rhein. Kindergottesdienstverband	S. 33	Maurice Jelinski
S. 16-17	Presbyteriumswahl 2024 eigene Fotos der Kandidatinnen und Kandidaten	S. 36	Ev. Zentralarchiv Saar
		<i>Letzte Seite</i>	Güchenbach: Wilhelm Klein Heusweiler: Michael Wolff Kölln: Florian Monheim Holz: Michael Wolff

Evangelisch im Köllertal



INNOVATIV IMMOBILIEN

Ein Team. Ein Ziel.
Erfolgreich verkaufen.

Unser Rundum Sorglos-Paket einfach & sicher

- Begleitung vom 1. Kennenlernen bis zum erfolgreichen Verkauf
- Marktgerechte Bewertung Ihrer Immobilie
- Hochwertige Exposébroschüren
- Hervorragendes Bild- und Videomaterial
- Behördengänge und Dokumentenservice
- Besichtigungsservice 7 Tage die Woche
- Absicherung und Finanzierungsservice durch unsere Partner
- u. v. m.

Ihr Immobilienprofi vom Team Innovativ Immobilien

Björn Flaccus

Immobilienberater

M 0175 – 40 83 973

E b.flaccus@innovativ-immo.de

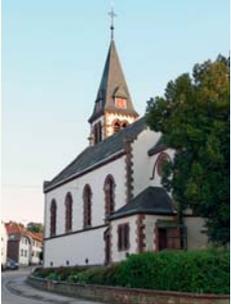
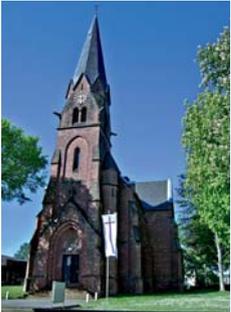


**Zögern Sie nicht,
sprechen Sie mich an!**

Marktstr. 24
66346 Püttlingen

www.innovativ-immo.de

Kontaktadressen im Köllertal



Evangelische Kirchengemeinde Oberes Köllertal

Seelsorgebezirk I

Eiweiler, Göttelborn, Heusweiler, Kutzhof,
Reisbach und Wahlschied

PfarrerIn Kerstin Marx
Saarbrücker Straße 5 • 66265 Heusweiler
Telefon: 0 68 06 / 86 07 301
E-Mail: kerstin.marx@ekir.de
Freier Tag jeweils Mittwoch

Gemeindeamt Heusweiler: Elisabeth Baldauf
Am Markt 8 • 66265 Heusweiler
Telefon: 0 68 06 / 95 13 80
Telefax: 0 68 06 / 95 13 814
E-Mail: oberes-koellertal@ekir.de

Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi 10 – 12 Uhr und
14 – 16 Uhr, Do 10 – 12 Uhr

Gemeindebüro Holz: Nina Theobald
Alleestraße 20 • 66265 Heusweiler
Telefon: 0 68 06 / 81 963
Telefax: 0 68 06 / 83 981
E-Mail: oberes-koellertal@ekir.de

Öffnungszeiten: Di, Fr 8 – 12 Uhr

Seelsorgebezirk II

Holz, Von-der Heydt, Kirschheck, Neuhaus,
Riegelsberg

Pfarrer Ulrich Hammer
Buchschacher Straße 3 • 66292 Riegelsberg
Telefon: 0172 / 45 841 78
E-Mail: ulrich.hammer@ekir.de
Freier Tag jeweils Dienstag

Gemeindebüro Riegelsberg: Nina Theobald
Buchschacher Straße 3 • 66292 Riegelsberg
Telefon: 0 68 06 / 99 49 20
Telefax: 0 68 06 / 99 49 222
E-Mail: oberes-koellertal@ekir.de

Öffnungszeiten: Mo, Mi 8 – 12 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Kölln

Pfarrer Prof. Dr. Joachim Conrad
Sprenger Straße 28 • 66346 Püttlingen
Telefon: 0 68 06 / 43 22
E-Mail: joachim.conrad@ekir.de
Freier Tag jeweils Donnerstag

Gemeindebüro: Katja Simon
Sprenger Straße 28 • 66346 Püttlingen
Telefon: 0 68 06 / 43 22
Telefax: 0 68 06 / 4 43 31
E-Mail: koelln@ekir.de

Öffnungszeiten: Di., Mi., Do. 9:00 – 12:00 Uhr